

Pressedienst WFG

▶ Aktuelles ▶ Archiv ▶ Volltextsuche in dieser Datenbank

Pressemitteilung vom 21.04.2008

Seit dem 1. April selbstständige Lektorin in Kevelaer:

Kevelaer – Ob Präsentationen, Dokumentationen, Examensarbeiten oder Bewerbungen: alles muss gründlich korrigiert werden, um einen guten Eindruck zu machen. Insbesondere aufgrund der zahlreichen Rechtschreibreformen hat es sich Dorothea von der Höh aus Kevelaer zum Ziel gesetzt, mit ihren Kenntnissen „raus aus dem Rechtschreib-Dschungel“ zu helfen. „Durch die ganzen Reformen ist ein regelrechtes Chaos entstanden, sodass ein großer Bedarf an Korrektoren entstanden ist“, so von der Höh. Die 44-jährige Lektorin hat in ihrem Beruf ein hohes Maß an Berufserfahrung gesammelt. Nachdem sie ihr Germanistik-Studium mit dem Magister-Examen abgeschlossen hatte, machte sie zunächst einen „Umweg“ als Texterin in einer Werbeagentur. Anschließend vertiefte sie ihre EDV-Kenntnisse und arbeitete fortan in einem Institut für Seminarentwicklung. Dort schrieb sie Konzepte und prüfte Seminarunterlagen auf Richtigkeit. Als neue Herausforderung nahm Dorothea von der Höh eine Stelle als Redakteurin beim bhv-Verlag in Kaarst an und ging später in Erziehungszeit. Währenddessen arbeitete sie nebenberuflich als Korrektorin und Lektorin weiter und anschließend fest angestellt bei einer Setzerei in Geldern. Nun suchte die Lektorin eine neue Herausforderung und machte sich selbstständig. In ihrem einladenden Büro an der Koxheidestraße 104 in Kevelaer korrigiert sie mit ihrem Rotstift und am PC Druckfassungen für derzeit vier Verlage von Kinderbüchern und Sachbüchern bis hin zur Belletristik.

Den Horizont erweitern

Neben den vier Verlagen aus Hamburg und Berlin sowie für das Kevelaerer Unternehmen Butzon & Bercker will Dorothea von der Höh künftig auch Privatkunden betreuen. Schriftstücke jeglicher Art wie beispielsweise Examensarbeiten, Referate oder Bewerbungen bearbeitet sie grammatikalisch, korrigiert Rechtschreibfehler und redigiert. „Ich freue mich über alle Texte, die ich bekomme. Das konzentrierte Lesen von themenverschiedenen Dokumentationen und Arbeiten erweitert meinen Horizont“, erläutert die Lektorin im Gespräch mit der Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft der Stadt Kevelaer. Der Rotstift ist für sie bis heute auf dem Papier unverzichtbar. Anschließend wird dann am PC lektoriert. Dorothea von der Höh sieht ihre Aufgabe nicht darin, viele Fehler zu finden, sondern das Produkt im Ausdruck zu optimieren. Dorothea von der Höh ist unter der Rufnummer 02832 / 977250 oder per E-Mail unter „d.von-der-hoeh@gmx.de“ erreichbar.



Lektorin Dorothea von der Höh erläutert Wirtschaftsförderin Ruth Keuken ihre Aufgabenbereiche.

 drucken

 zurück



Stadt Kevelaer Peter-Plümpe-Platz 12 47623 Kevelaer
Tel.: 02832 / 122-0 Fax: 02832/122-720 E-Mail: info@stadt-kevelaer.de